



Sammlung Theaterzettel

Niobe

Paulton, Harry

1904-09-11

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Neues Theater im Rosengarten.

Sonntag, den 11. September 1904.

NIobe.

Schwank in 3 Akten von Harry Paulton und E. A. Paulton. In freier Uebersetzung von Oskar Blumenthal
Regisseur: Hugo Walter.**Personen:**

Niobe, eine Statue	Lucie Lissl.
Peter Dunn, Direktor der allgemeinen Versicherungs-Gesellschaft	Emil Hecht.
Caroline Dunn, seine Frau	Elise De Lank.
Helene Griffin)	(Julie Sanden.
Hetty Griffin) ihre Schwestern	(Ella Eckelmann.
Cornelius Griffin, ihr Bruder	Alexander Kökert.
Lord Hamilton Tomkins	Paul Tietsch.
Peter Siloks	Hans Ausfelder.
Beatrice, seine Tochter	Lilly Doneker.
Magda Mifton, Gouvernante	Toni Wittels.
Philipp Innings	Alfred Möller.
Mary, Stubenmädchen	Paula Schultze.

Kasseneröffnung 7 Uhr.

Anfang 8¹/₂ Uhr.Ende gegen 9¹/₂ Uhr.

Nach dem 2 Akt findet eine grössere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Krank: Louise Fladnitzer. Beurlaubt: Betty Kofler.

Eintritts-Preise:

Logenplätze auf der Empore 1. Reihe M. 4.— per Platz	Auf der Estrade M. 3.— per Platz
2. und 3. Reihe 3.50 " "	Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze) 3.— " "
Empore 1. Reihe 1. Abt. (No. 53-80) 3.50 " "	2. " " " " 2.— " "
1. Reihe 2. Abteilung 2.50 " "	3. " (Sitzplätze) 1.50 " "
2. Reihe 2.— " "	4. " " " " 1.— " "
3. Reihe 1.— " "	5. " (hinterer Raum) —.50 " "

Jeder Theaterbesucher hat eine städt. Einlasskarte zum Preise von 10 Pfennig zu lösen. Städt. Einlasskarten sind bei den bekanntgegebenen Verkaufsstellen, an der Tageskasse des Hoftheaters, sowie an den Automaten am Eingang in den Rosengarten erhältlich. — Der Kontrol-Abschnitt des Theaterbillets ist aufzubewahren und auf Verlangen des Personals vorzuzeigen.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen im Neuen Theater findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab an der Tageskasse II des Hoftheaters statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Parkett, 1., 2., 3., 4. und 5. Abteilung bei den Verkaufsstellen: August Kremer (alter Pfälzerhof), Filiale des Generalanzeigers (am Friedrichsplatz) gegen 10 Pfennig Zuschlag erhältlich.

Die Tageskassen des Hoftheaters (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Nach jeder Theater-Vorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Strassenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstrasse zur Fahrt nach Ludwigshafen. — Zug 10⁴² nach Heidelberg wartet auf Theaterschluss bis spätestens 11¹², Zug 11¹⁵ nach Schwetzingen und Heppenheim bis 11⁴⁵ Zug 10⁵⁵ nach Speyer, Neustadt, Germersheim wartet auf Theaterschluss.

Abends 7¹/₂ Uhr. **Im Hoftheater. 2. Vorstellung im Abonnement C.**

Der fliegende Holländer.

Romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

Montag, den 12. September 1904. **Im Hoftheater. 2. Vorstellung im Abonnement D.**

DER PROBEFFEL.

Lustspiel in 4 Akten von Oskar Blumenthal.

Anfang 7 Uhr.